

3,5 Zoll IDE-Festplattengehäuse mit Energiesparfunktion PX-1105

Sehr geehrte Kunden,
wir danken Ihnen für den Kauf dieses Festplattengehäuses. Damit verwandeln Sie Ihre Festplatte in einen komfortablen und transportablen USB-Speicher und schonen durch die eingebaute Energiesparfunktion die Umwelt.
Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und befolgen die Hinweise und Tipps, damit Sie lange Freude an diesem praktischen Produkt haben.

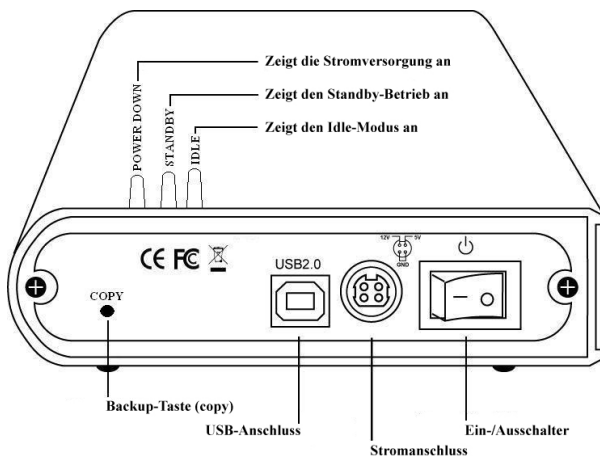
Merkmale:

- automatische Energiesparfunktion (bis zu 90%) und erneute Reaktivierung ohne Zeitverzögerung
- Software zum Einstellen der Energiesparfunktionen und für ein sicheres Backup
- Alles im Blick mit 3 LEDs: untätig (IDLE), STANDBY, ausgeschaltet (POWER DOWN)

Systemvoraussetzungen:

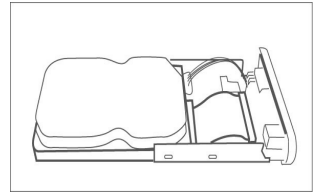
- 233 MHz Pentium II oder mehr
- 64 MB RAM
- Freier USB-Anschluss
- CD-Rom Laufwerk zum Installieren der Software

Das Festplattengehäuse in der Übersicht

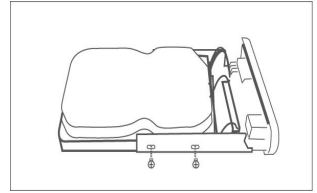


Einbau einer Festplatte:

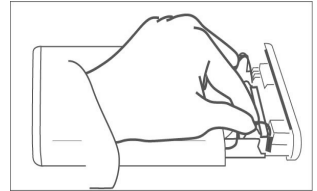
Öffnen Sie das Gehäuse. Verbinden Sie den IDE-Anschluss der Festplatte mit dem IDE-Anschluss des Festplattengehäuses. Verbinden Sie dann den Stromanschluss der Festplatte mit dem des Gehäuses.



Verschrauben Sie nun die Festplatte mit dem Rahmen.



Schieben Sie nun die Festplatte in das Festplattengehäuse. Achten darauf, dass das stromführende Kabel noch gut greifbar ist (rot und weiß, Stromversorgung für die blaue LED). Verbinden Sie dieses Kabel mit dem dazugehörigen Anschluss an der Festplatte. Beachten Sie dabei die richtige Steckrichtung, die auf der Seite des Rahmens dargestellt ist. Schrauben Sie das Festplattengehäuse zusammen.



Verwendung

Unter Windows XP, 2000 oder Me wird kein spezieller Treiber benötigt. Verbinden Sie die Festplatte über das mitgelieferte USB-Kabel mit Ihrem Computer. Verbinden Sie die Festplatte über den mitgelieferten Adapter mit der Stromversorgung. Schalten Sie die Festplatte ein. Die Festplatte wird nun automatisch als USB-Laufwerk erkannt.

Sicheres Entfernen der Festplatte

Entfernen Sie die Festplatte immer mit dem Symbol für sicheres Entfernen. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für das Entfernen von Hardware und warten Sie einen Moment. Klicken Sie nun auf das Laufwerk, das Sie entfernen möchten; z.B. "USB-Massenspeicher – Laufwerk (E:) anhalten". Wenn das Bestätigungsfenster erscheint, trennen Sie das Festplattengehäuse vom Computer.

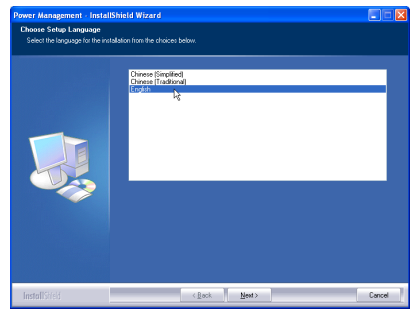
Unter Windows ME stellen Sie sicher, dass keine Daten mehr übertragen werden und ziehen erst dann das Gehäuse ab.

Die Software

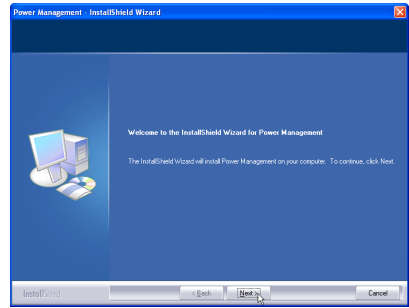
Das Energiesparprogramm "Power Saved AP"

Öffnen Sie den Ordner "ME-740PS" auf der mitgelieferten CD-Rom und wählen Sie den Unterordner "Power Saved AP". Starten Sie die Datei "Setup.exe". Unter Windows Vista müssen Sie zuerst das Programm zulassen.

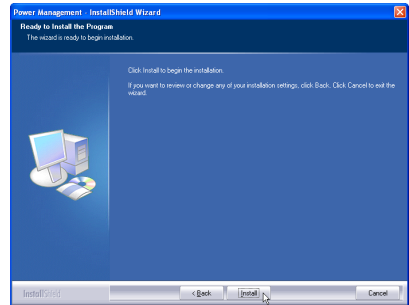
Der Einrichtungsassistent wird geöffnet. Wählen Sie als Sprache Englisch aus und bestätigen Sie mit "Next".



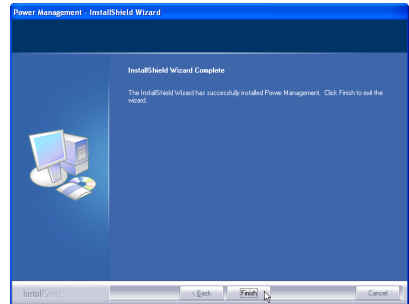
Der Einrichtungsassistent begrüßt Sie. Klicken Sie auf "Next", um zum nächsten Schritt zu gelangen.



Klicken Sie auf "Install", um die Installation des Energiespar-Programms zu starten. Das Programm wird nun installiert. Klicken Sie auf "Finish", um die Installation abzuschließen.

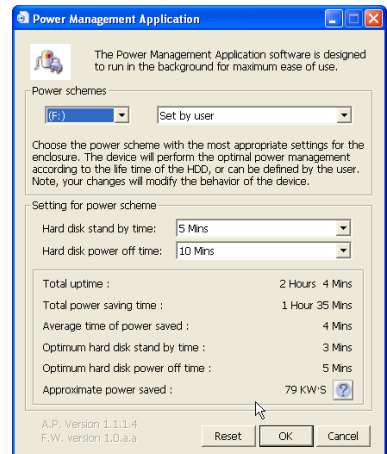


Nun können Sie das Programm starten. Es läuft zunächst verdeckt und kann in der Taskleiste unten rechts vergrößert werden.



Ein Fenster öffnet sich, in dem Sie die Einstellungen Ihrer externen Festplatte ändern können.

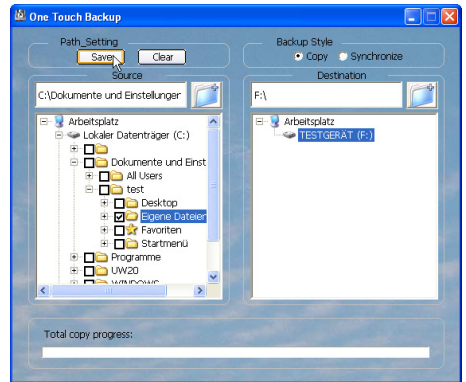
Im rechten oberen Feld können Sie zwischen drei Einstellungen wählen: "Auto", "Never" und "Set by user". Bei der Einstellung "Auto" wird die Festplatte je nach Verwendungszweck geschaltet. Unter der Einstellung "Never" geht die Festplatte nicht in den Energiesparmodus über. Mit der Einstellung "Set by user" können Sie die Zeiten selbst festlegen, bis die Festplatte umschaltet. Verlängern oder verkürzen Sie die Zeit, bis die Festplatte in den Standby-Modus wechselt ("Hard disk stand by time", 80% - 90% Energieeinsparung) oder sich abstellt ("Hard disk power off time"). Weiter unten wird Ihnen dann angezeigt, wie sich die Veränderungen auswirken. Sie können jederzeit die Werkseinstellungen mit "Reset" wieder herstellen.



Das Programm "OTB" zur Datensicherung

Öffnen Sie den Ordner "ME-740PS" auf der mitgelieferten CD-Rom und wählen Sie den Unterordner "OTB". Wählen Sie die Ihrem Betriebssystem entsprechende Version. Unter Windows Vista müssen Sie zuerst das Programm zulassen. Nun wird ein Programm installiert, das Ihnen ein völlig sicheres und schnelles Backup ermöglicht. Auch dieses Programm läuft im Hintergrund und kann aus der Taskleiste rechts unten vergrößert werden.

Eine Oberfläche mit zwei Fenstern öffnet sich. Auf der linken Seite aktivieren Sie diejenigen Dateien, die Sie kopieren möchten, auf der rechten Seite wählen Sie ein Ziel aus. Nun haben Sie noch die Wahl, welche Sicherungsart Sie verwenden möchten ("Backup Style"). Sie können zwischen "Copy" und "Synchronize" wählen. Wenn Sie "Synchronize" wählen, werden nur diejenigen Dateien kopiert, die bisher nicht im Zielordner waren (beispielsweise bei regelmäßigen Sicherheitskopien). "Copy" ist eine gewöhnliche Kopierfunktion, bei der alle ausgewählten Dateien kopiert werden. Speichern Sie nun Ihre Einstellungen durch einen Klick auf die Schaltfläche „Save“. "Clear" hebt diese Vorauswahl auf.



Drücken Sie nun die "COPY"-Taste auf dem Festplattengehäuse, um das Backup zu erstellen. Wenn Sie das nächste Mal eine Sicherungskopie mit denselben Einstellungen erstellen möchten, müssen Sie nur noch die Copy-Taste auf dem Festplattengehäuse drücken.

Hinweis für Vista-Benutzer:

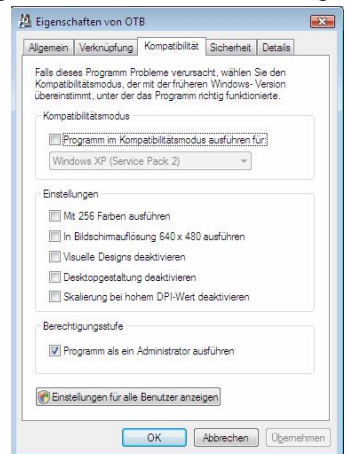
Das Backup-Programm "OTB" und das Energiesparprogramm "Power Saved Backup" müssen unter Windows Vista mit der Einstellung „als Administrator“ ausgeführt werden. Gehen Sie hierzu nach der Installation wie folgt vor:

Klicken Sie Start => Alle Programme => One Touch Backup beziehungsweise auf Start => Alle Programme =>Power Management.

Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf das Programmsymbol (OTB oder Power Saved Management).

Im sich öffnenden Kontextmenü klicken Sie mit der linken Maustaste auf Eigenschaften.

Wählen Sie nun den Karteireiter "Kompatibilität" und setzen den Haken „Programm als ein Administrator ausführen“.



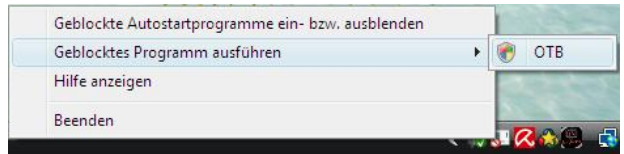
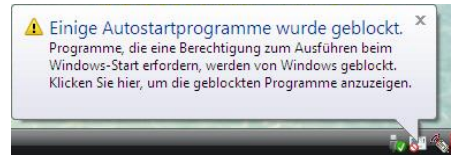
Ausführung der Programme zulassen

Beim Systemstart von Windows Vista wird die Ausführung des Backup-Programms und des Energiesparprogramms aus Sicherheitsgründen verhindert. Diese Programme stellen keine Gefahr für Ihr System dar, fallen aber unter die sehr restriktiven Sicherheitsvorkehrungen von Windows Vista.

Es erscheint die Meldung:

Wollen Sie eines der Programme dennoch ausführen, gehen Sie wie folgt vor:

Klicken Sie auf das Symbol in der Taskleiste neben der Uhr. Das folgende Fenster erscheint.



Klicken Sie auf "Geblocktes Programm ausführen" und anschließend auf "OTB" beziehungsweise "Power Saved Management". Bestätigen Sie das nachfolgende Fenster indem Sie die Ausführung des Programms zulassen.

Deaktivieren der Programme "OTB" und "Power Saved Management" in der Autostart-Funktion Ihres Betriebssystems

Um zu verhindern, dass bei jedem Computer-Start die Programme "OTB" über die Autostart-Funktion geladen werden, was in der Summe der mitgeladenen Programme den Systemstart verzögert, können Sie diese manuell aus dem Autostart entfernen. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Ausführen**. Geben sie **msconfig** in das angezeigte Fenster ein und klicken Sie auf OK.
- Klicken Sie in der Menüleiste des angezeigten Fensters auf Systemstart und deaktivieren Sie das entsprechende Kästchen.
- Nutzer des Betriebssystems Windows 2000 müssen die Software **msconfig** zunächst aus dem Internet herunterladen und auf ihrem Computer installieren.

Sie können nun die Programme bei Bedarf über den Start-Button starten. Die Einstellungen des Energiesparprogrammes bleiben erhalten, auch wenn das Programm selbst nicht läuft.

Hinweise zum Partitionieren und Formatieren neuer Festplatten

Sehr geehrte Kunden,

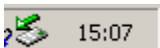
bitte beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie dieses Festplattengehäuse mit einer neuen Festplatte verwenden, da fabrikneue Festplatten vor einer Verwendung formatiert und partitioniert werden müssen.


Unter Windows Vista

1. Schließen Sie das Gerät an den Computer an und starten Sie diesen.
2. Windows meldet die neue Festplatte (Symbol neben der Uhr), weist aber keinen Laufwerksbuchstaben zu.
3. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf **Computer**. Wählen Sie nun **Verwalten**. Hierfür benötigen Sie Administratorrechte auf dem verwendeten Computer.
4. In der Computerverwaltung wird ein **nicht initialisiertes** Laufwerk angezeigt. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf dieses Laufwerk und wählen Sie **Initialisieren**.
5. Wählen Sie einen Partitionsstil aus. Hinweis: Wenn Sie die externe Festplatte auch noch an anderen Computern mit eventuell älteren Betriebssystemen verwenden möchten, wählen Sie MBR.
6. In der Computerverwaltung wird die Festplatte nun als **online**, aber nicht zugeordnet angezeigt. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf das Laufwerk und wählen Sie **Neues einfaches Volume...**
7. Folgen Sie den Hinweisen des Assistenten und erstellen Sie eine neue Partition mit den gewünschten Werten.
8. Hinweis: Wenn Sie hier **FAT32** wählen, darf jede Partition nicht größer als 32 GB sein. Dies ist eine reine Beschränkung von Windows. Mit geeigneten Festplattentools lässt sich diese umgehen.
NTFS hat keine solche Beschränkung kann allerdings zu Kompatibilitätsproblemen führen, wenn Sie die Festplatte an einen älteren Rechner oder Macintosh-Computer anschließen.

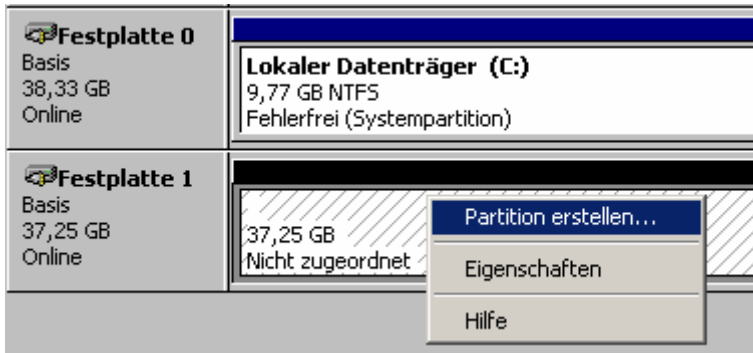
Unter Windows 2000 und Windows XP

9. Schließen Sie das Gerät an den Computer an und starten Sie diesen.
10. Windows erkennt die neue Hardware (Symbol neben der Uhr), weist aber keinen Laufwerksbuchstaben zu.



11. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf den **Arbeitsplatz**. Wählen Sie nun **Verwalten**. Hierzu müssen Sie auf Ihrem Computer über Administrationsrechte verfügen.
12. Klicken Sie auf **Datenträgerverwaltung**. Im rechten Fenster erscheinen nun alle Laufwerke inklusive der neuen Festplatte (z.B. Festplatte1).
13.  **Festplatte 1** Falls ein **rotes Warnsymbol** bei der neuen Festplatte erscheint, so muss diese zunächst initialisiert bzw. deren Signatur geschrieben werden. Klicken Sie hierzu mit der **rechten Maustaste** auf das Warnsymbol und wählen **Initialisieren** bzw. **Signatur schreiben**.
Setzen Sie das Häkchen der betreffenden Festplatte und bestätigen Sie mit Klick auf **OK**.

14. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** in den "**nicht zugeordnet**"-Bereich und wählen **Partition erstellen**.



15. Erstellen Sie eine neue Partition mit der vorgeschlagenen Partitionsgröße. Wenn Sie mehrere Partitionen erstellen möchten, wählen Sie die gewünschten Größen und wiederholen Schritt 6.
8. Windows bietet Ihnen an, die neue Partition nun zu formatieren. Wenn Sie hier **FAT32** wählen, darf jede Partition nicht größer als 32 GB sein. Dies ist eine reine Beschränkung von Windows. Mit geeigneten Festplattentools lässt sich diese umgehen.
NTFS hat keine solche Beschränkung kann allerdings zu Kompatibilitätsproblemen führen, wenn Sie die Festplatte an einen älteren Rechner oder Macintosh-Computer anschließen.

ACHTUNG

- Gehen Sie sehr sorgfältig vor. Sollten Sie versehentlich eine andere Partition oder Festplatte formatieren, so sind deren Daten unwiederbringlich verloren!
- Sollte diese Methode zur Formatierung der Festplatte fehlschlagen, so muss die Platte an einen IDE- oder SATA-Port angehängt und wie eine herkömmliche Festplatte unter Windows formatiert werden.

Unter Windows ME

1. Installieren Sie den Treiber wie unten beschrieben
2. Schließen Sie das Gerät am Computer an und starten Sie diesen.
3. **Doppelklicken** Sie zunächst auf **Arbeitsplatz** dann auf **Systemsteuerung** und nun auf **System**.
4. Klicken Sie auf **Geräte-Manager** und öffnen den Baum durch Klicken auf das "+" bei "**Laufwerke**".
5. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf die neue Festplatte und wählen **Einstellungen**.
6. Setzen Sie das Häkchen bei "**Austauschbarer Datenträger**" und weisen Sie einen Laufwerksbuchstaben zu.
7. Gehen Sie zurück zum **Arbeitsplatzfenster**, wählen das entsprechende neue Laufwerk mit der **rechten Maustaste** aus und klicken auf **Formatieren**.

8. Folgen Sie den Anweisungen, um die neue Festplatte zu formatieren.

ACHTUNG

- Gehen Sie sehr sorgfältig vor. Sollten Sie versehentlich eine andere Partition oder Festplatte formatieren, so sind deren Daten unwiederbringlich verloren!
- Sollte diese Methode zur Formatierung der Festplatte fehlschlagen, so muss die Platte an einen IDE- oder SATA-Port angehängt und wie eine herkömmliche Festplatte unter Windows formatiert werden.

Achtung: Trennen Sie das Festplattengehäuse nicht während einer Datenübertragung oder während ein Programm von dieser Festplatte aus aktiv ist! Dies kann Datenverlust zur Folge haben.

Sicherheitshinweise & Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit den Funktionen dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Produktes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitte verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

ACHTUNG

Bei Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung entstehen, erlischt gegebenenfalls der Garantieanspruch an den Hersteller.

Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört **nicht** in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/ Monat/ Jahr sowie über etwaig anfallende Kosten bei Abholung entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

